

Familie [REDACTED]

[REDACTED]
506 [REDACTED] Köln

20.06.2024

Eins, zwei, drei vorbei.

Unser erster Kontakt mit C'mone war im Dezember 2020. Die Zeit ist wie im Flug vergangen. In wenigen Wochen kommt unser 3. Kind zur Welt. Wenn wir Köln nicht verlassen würden, ginge auch „Nummer 3“ bei C'mone in die Betreuung.

Unsere beiden Jungs, der erste im Januar 2021 und der zweite im August 2022 geboren, haben C'mone vom ersten Augenblick angestrahlt.

C'mone hat den „Großen“ von Anfang an auf seinen Bruder vorbereitet. Das Baby im Bauch wurde bei der Übergabe begrüßt als auch verabschiedet.

Genauso wird auch „Nummer 3“ von Anfang an mit einbezogen.

In letzten 30 Monaten haben wir uns immer gut aufgehoben gefühlt. C'mone lebt und liebt Ihre Kindertagespflegestelle, ebenso alle Familien die vor Ort sind.

Sie hält aber auch Kontakt zu den „alten-Tageskindern und deren Familien“ und bezieht diese auf den vielen Festen im Jahr mit ein.

Sie versucht alle unter einen Hut zu bekommen. Somit erlebt man selbst als Familie, wie jeder Tag ein neues Abenteuer in sich birgt. Keiner wird vergessen. Jedes Geburtstagskind, ob groß oder klein, wird bedacht.

Die Geschenke für die Kleinen zu Nikolaus, der im Bischofsgewand in die Kindertagespflegestelle kommt, Sankt Martin, Ostern und Weihnachten werden nach Ihren Vorlieben ausgesucht. Die Freude bei der Übergabe ist groß.

Karneval wird nicht nur mit den Kindern, sondern wie die übrigen Feste auch, von C'mone organisiert und mit „ALLEN“ gefeiert.

In den Entwicklungsgesprächen mit den Kindern und uns als Eltern zusammen nimmt sich C'mone viel Zeit und erzählt von schönen Erlebnissen und Ereignissen während der Betreuung.

Vor wenigen Tagen war das Sommerfest der Kindertagespflegestelle und C'mone nimmt schon die Jüngsten, gerade Neugeborenen mit in Ihre Fürsorge auf. So fühlen sich die Eltern, da diese von Anfang mit im „inneren Kreis“ sind, sofort gut aufgehoben.

Der jüngste Sohn von C'mone wurde damals quasi in die Kindertagespflege geboren. Bis zur Geburt hat sie gearbeitet, entbunden und 3 Wochen später, ihre Söhne und die Tageskinder wieder betreut/gefördert.

Julius wird morgen 13 Jahre jung und auch unsere Jungs kennen Julius. Somit ist er immer noch ein „Tageskind“.


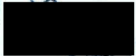


Nun ist unsere aktive Zeit in der Kindertagespflege vorbei und wir nehmen nicht nur Abschied von C'mone, sondern auch von der Südstadt und dem Pantaleonsviertel.

Ende nächster Woche ist die Abschiedsparty für unseren Sohn.

Wir wünschen dem restlichen „Team C'mone“ alles GUTE und bleiben weiterhin in Kontakt.

Vielleicht sehen wir uns auf der Weihnachtsfeier oder an Karneval zum gemeinsamen Feiern wieder.

Wir als Familie starten in ein neues Abenteuer





Familie 